

Regionales Symposium Nachhaltigkeit und Ernährung am 25. November 2024 im Panoramahotel Waldenburg

Folgendes Programm erwartet Sie:

12.30 Uhr: **Ankommen.**

13.00 Uhr: **Begrüßung** – Moderiertes Gespräch mit Friedlinde **Gurr-Hirsch**, Vorsitzende pro Region, und Dr. Rudolf **Luz**, Stv. Vorsitzender pro Region. **Grußwort** von Sabine **Kurtz**, Staatssekretärin im Ministerium für Ernährung, Ländlicher Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg.

Nachhaltigkeit – Eine Strategie für die Region Heilbronn-Franken.
Überblick zum bisherigen Prozess und den Prozessergebnissen.

Dr. Winfried **Kösters**.

Nachhaltigkeit – ein Plädoyer für ein Engagement vor Ort

Vortrag von Prof. Dr. Beate **Scheubrein** und Dr. Maren **Jakob**, DHBW Heilbronn. Anschließend Diskussion.

„**Alltagskompetenzen – Bildungskanon weiterentwickeln**“

Impuls von Prof. Dr. Petra **Lührmann**, Hochschule Schwäbisch-Gmünd

Nachhaltigkeit im Betriebsrestaurant

Gespräch mit Markus **Berdyszak**, Geschäftsführer Panorama Catering und Manuela **Mann**, Panorama Catering

14.50 Uhr **Kaffee- und Imbisspause** - Zeit für Austausch und Netzwerken

15.20 Uhr **Best Practice** Wie wird Nachhaltigkeit kommunal verankert? Erste Erfolge und Erfahrungen aus den Leuchtturmkommunen und dem Nachhaltigkeitsnetzwerk:

- João Carlos **De Oliveira Souza**, Klimamanager der Stadt Bad Rappenau,
- Dr. Michael **Walter**, Stadt Künzelsau,
- Rudolf **Bühler**, Bäuerliche Erzeugergemeinschaft Schwäbisch Hall,
- Dr. med. Christin **Löffler**, SLK Kliniken Heilbronn.

15.50 Uhr **Drei Ziele im Fokus:**

- Aufbruch für Nachhaltigkeit in Heilbronn-Franken
- Nachhaltigkeitswoche 2025
- Sonstige Ideen

Gallery Walk

Gemeinsame Aus- und Bewertung

17.00 Uhr **Ende und Come Together**



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Gefördert
durch



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR ERNÄHRUNG, LÄNDLICHEN RAUM
UND VERBRAUCHERSCHUTZ



HOHEN-
LOHE
TAUBER

Mit dieser Maßnahme wird die Zusammenarbeit der Bevölkerung vor Ort und die Initiierung, Organisation und Umsetzung von Projekten zur nachhaltigen Entwicklung in ländlichen Gebieten („LEADER-Region“) unterstützt. Damit wird ein Beitrag zum spezifischen Ziel SO8 (dynamische ländliche Entwicklung) im GAP Strategieplan Deutschland geleistet. Wir bedanken uns bei der LEADER-Aktionsgruppe Hohenlohe-Tauber